

BdF-Newsletter Juni 2020



Liebe Fernschachfreundinnen und Fernschachfreunde,

heute erhalten Sie den neuen BdF-Newsletter Juni 2020. Diesen Newsletter haben wir wieder reich gefüllt mit vielfältigen und wissenswerten Beiträgen aus der Welt des Fernschachs. Sicher wird er Ihnen an kommenden lauen Sommerabenden ausreichend Lesestoff bieten.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Den nächsten Newsletter erhalten Sie dann wieder wie gewohnt zum Ultimo im Juli 2020!

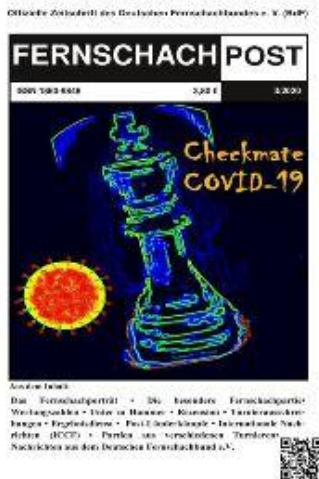
Hier noch kurz zu den Abkürzungen, die Sie am Fuße eines jeden Beitrages finden: "ub" kennzeichnet Uwe Bekemann als Autor, "es" Elke Schludecker als Autorin.

(Elke Schludecker, PR-Managerin des BdF)

Hier aber nun zu den Inhalten des neuen BdF-Newsletters:

1. Fernschachpost Ausgabe 3/2020
2. Revisionsbericht 2019
3. Sonderpokalturniere (enginefrei)
4. Fernschach-Weltmeisterschaften
5. Neue Thematurniere des BdF
6. BdF-Schachserver per Smartphone
7. Neue ICCF-Wertungszahlen online
8. Rezensionen auf der BdF-Homepage
9. Fernschach-Olympiaden
10. Umfragen auf der BdF-Homepage
11. Länderkämpfe des BdF - ein Einblick
12. Neues aus dem ICCF
13. Vorgestellt: Artikel unseres Sponsors Firma Schach Niggemann
14. 50 Jahre ASIGC
15. Juli-Ausgabe der Rochade Europa
16. BdF-Schachserver: Logout
17. Fernschach-Europameisterschaften
18. Neue Titelvergabe: Nationaler Fernschachmeister (Silber und Bronze)
19. Kandidatenturniere der 40. WM
20. 9. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup (9. DSFC) beendet
21. Internationales Schul-Freundschaftsmatch
22. 7. Internationale Polnische Fernschachmeisterschaft für Geistliche
23. Fernschach-Länderkämpfe des BdF - Ergebnisse
24. Nachrichten aus dem DSB
25. Fernschach-Weltcups
26. BdF-/Fernschach-Chat: Termine Juli 2020
27. Czech Invitational 2020 – Section Lomnice 15

28. Einladungsturniere Schweizerische Föderation
29. Nationale Fernschachmeisterschaften des BdF
30. Internationale Titel
31. Neue Fernschach-Wertungszahlen (FWZ) online
32. Werner Stern Memorial
33. Zusammenfassung aus dem Nachrichtendienst des BdF
34. Chess960: Neue Videos bei YouTube
35. (Urlaubs-)Abwesenheiten
36. Von Mitglied zu Mitglied



1. Fernschachpost Ausgabe 3/2020

Vor einigen Tagen wurde die Heftausgabe 3/2020 der Zeitschrift Fernschachpost an die Abonnenten ausgeliefert. Mit den folgenden Inhalten haben die Leserinnen und Leser wieder ein interessantes und vielseitiges Heft erhalten:

Im **Fernschachporträt** wird diesmal Dr. Matthias Kribben vorgestellt. Dr. Kribben führt seit vielen Jahren die deutsche Elo-Rangliste an, er hat bereits drei Olympiasiege sowie einen Vize-WM-Titel errungen. Das Porträt gibt einen Einblick in seine schachlichen, aber auch in seine anderen nicht minder interessanten Betätigungen. Zudem hat er für die Fernschachpost eine von ihm kommentierte Partie zur Verfügung gestellt.

In einer **Rezension** hat Uwe Bekemann das Werk *John Edwards: ChessBase Complete – 2019 Supplement* eingehend unter die Lupe genommen. Das Werk gibt Hilfestellung bei der Optimierung des Einsatzes von ChessBase.

Partien aus verschiedenen Turnieren bieten wieder Gelegenheit zum Studium und Nachspielen.

Und auch **Die besondere Fernschachpartie** lädt wieder zum Studium ein.

Zahlreiche **Turnierausschreibungen** bieten wieder vielfältige Möglichkeiten zur Teilnahme.

Die FWZ-Bestenliste gibt wieder eine Übersicht über die Inhaber der jeweils besten Fernschach-Wertungszahlen (FWZ) im Fernschach, Senioren-Fernschach, Chess960-Fernschach, No-Engine-Fernschach und im Damenferschach mit Stand 31.05.2020.

Informationen zu den Ergebnissen aus **Postturnieren** und **Post-Länderkämpfen des BdF** sowie **Mitteilungen und Informationen des Deutschen Fernschachbundes e.V.** und **ICCF-Nachrichten** geben einen Überblick über die aktuellen Ergebnisse und Geschehnisse im nationalen und internationalen Fernschach.

Die Rubrik **Unter'm Hammer** ist auch in dieser Heftausgabe wieder reich gefüllt mit Angeboten und Nachfragen.

Die Inserenten sind die Firmen Schach Niggemann, Joachim Beyer Verlag und Mädler sowie Manfred Herbold und der Verein BdF-Zugvogel.

Und nicht vergessen: Wer die Fernschachpost liest, hat und weiß mehr vom Fernschach!

Besuchen Sie auch die Website der Fernschachpost unter www.bdf-fernschachpost.de!

(es)

[Die Fernschachpost im Internet besuchen ...](#)



2. Revisionsbericht 2019

Seitens der Revisoren wurde für das Geschäftsjahr 2019 der Revisionsbericht erstellt. Der Bericht ist auf der Homepage des Deutschen Fernschachbundes e.V. unter dem Navigationseintrag **Infos/Protokolle/Kassenberichte** veröffentlicht. (es)

[Den Revisionsbericht nachlesen ...](#)



3. Sonderpokalturniere (enginefrei)

Sie haben sich zu einem richtigen „Erfolgsmodell“ des Deutschen Fernschachbundes e.V. (BdF) entwickelt, die enginefreien Sonderpokalturniere.

Am 22.06.2009 starteten die fünf Vorrundengruppen des 1. Sonderpokalturniers und jetzt konnte bereits das 42. Sonderpokalturnier ausgeschrieben werden. In bislang 24 Server- und 17 Postturnieren konnten (und können) Fernschachfreundinnen und -freunde ihrer Leidenschaft für Fernschach ohne Engines nachgehen.

An dem bewährten Grundmuster hat sich nichts geändert. Es gilt ein uneingeschränktes Engineverbot und in den Serverturnieren spielen jeweils 5 Fernschachfreunde in 5 Vorrundengruppen einrundig um die Qualifikation für eine Endrunde. In den Postturnieren wird in doppelrunden 4er-Gruppen um den Einzug in eine Endrunde gespielt.

In den Vorrunden werden die Gruppen mittlerweile sukzessive gestartet, sobald die erforderliche Zahl von Turniermeldungen vorliegt (5 in den Serverturnieren, 4 in den Postturnieren). Auch kann in jedem Turnier für 2 Vorrundengruppen gemeldet werden. Beides trägt dazu bei, dass Wartezeiten verkürzt wurden und einzelne Gruppen schneller gestartet werden können.

Im **39. Sonderpokalturnier (Post)** sind noch Anmeldungen für die **4. Vorrundengruppe** möglich. Im **42. Sonderpokalturnier (Server)** können jetzt Anmeldungen für die **Vorrunde 02** abgegeben werden.

Turniermeldungen für die **Postturniere** nimmt Fernschachfreund **Hans Krebs, Kalkstr. 11, 45359 Essen, TLKrebs@bdf-fernschachbund.de** entgegen, die Anmeldungen für die **Serverturniere** senden Sie bitte an **TLWilshusen@bdf-fernschachbund.de** mit den aus der jeweiligen Ausschreibung ersichtlichen Angaben. Das Nenngeld in Höhe von 3,00 € gilt bei einer entsprechenden Qualifikation auch für die Endrunde und kann auf eines der BdF-Konten überwiesen oder von einem Guthabenkonto abgebucht werden. (Horst Wilshusen)



4. Fernschach-Weltmeisterschaften

Finale 31. WM

Der Tscheche Zdenek Straka liegt unverändert seit dem letzten Newsletter mit nunmehr 7,5 Punkten aus 14 beendeten Partien (+1) in Führung. Mit 6 Punkten aus 11 beendeten Partien (+1) folgt ihm nun der Niederländer Ron A. H. Langeveld auf dem

2. Rang. Der Österreicher Christian Muck belegt mit 4 Punkten Platz 3. Aber noch ist nichts entschieden beim Kampf um die Weltmeisterkrone.

Finale 32. WM

Mit 17 Teilnehmern ist dieses Finale gestartet. Für den Deutschen Fernschachbund e.V (BdF) kämpfen die deutschen Spieler IM Stefan Ulbig, GM Reinhard Moll, SIM Steffen Bock, SIM Thomas Schwetlick und SIM Rainer Zajontz hier um den Weltmeistertitel. Noch ist alles offen.

Finale 11. WM der Damen

In dieser Finalrunde ist alles unverändert. Mit 4,5 Punkten (+2) liegt die Russin Irina Vladimirovna Perevertkina in Führung. Eine Partie hat sie noch zu spielen. Mit ebenfalls 4,5 Punkten, aber einer etwas geringeren SB-Wertung folgt ihr Vilma Dambrauskaitė (Litauen), wobei sie das Turnier mit diesem Ergebnis beendet hat. Svetlana Kloster und Kirstin Achatz haben das Turnier mit 4 Punkten ebenfalls beendet und belegen punkt- und wertungsgleich aktuell Platz 5. (es)



5. Neue Thematurniere des BdF

Für den Zugaustausch auf dem Server werden die folgenden neuen Thematurniere angeboten:

T309-C60-S, Spanische Partie, Cozio-Variante, 1.e4 e5 2.Sf3 Sc6 3.Lb5 Se7, Server.

T310-A00-S Slepner 1. Sc3

Das Nenngeld beträgt wie gewohnt 2,50 Euro.

Alle aktuell angebotenen Themen sind auf der BdF-Homepage unter dem Navigationseintrag **Turniere/Turnierangebote/Dauerausschreibungen** zu finden. (es)

[Die Themenübersicht auf der BdF-Homepage aufrufen ...](#)



6. BdF-Schachserver per Smartphone

Seit ein paar Wochen ist der BdF-Schachserver um eine „mobile Version“ erweitert online. Dies bedeutet, dass der Server mit einer für die Nutzung per Smartphone optimierten Version ausgestattet ist.

Er erkennt automatisch, wenn der Spieler sich mit einem Smartphone einloggt und liefert ihm sofort die entsprechend aufbereiteten Informationen.

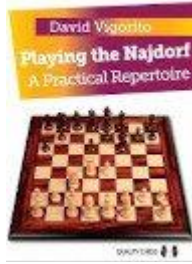
Es war in der Vergangenheit von einigen Spielern der Wunsch geäußert worden, mehr Service bei einer Nutzung mit dem Smartphone zu erhalten. So hoffen wir, dass diese neue Möglichkeit den Interessen nahekommst und kaum Wünsche offen lässt. (ub)



7. Neue ICCF-Wertungszahlen online

Die neuen ICCF-Wertungszahlen 3/2020 sind online und können auf dem ICCF-Webserver unter dem Navigationseintrag **ICCF-Ratings (ICCF-Wertungszahlen)** abgerufen werden. (es)

[Die neuen ICCF-Wertungszahlen einsehen ...](#)



8. Rezensionen auf der BdF-Homepage

Auf der Homepage des Deutschen Fernschachbundes e.V. sind unter dem Navigationseintrag **Service/Rezensionen** wieder vier neue Rezensionen veröffentlicht.

Uwe Bekemann hat sich diesmal die folgenden Werke genau angeschaut und ihnen seine Kaufempfehlung gegeben:

Jesus de la Villa: The 100 Endgames You Must Know Workbook
Larry Kaufmann: Kaufman's New Repertoire for Black and White
David Vigorito: Playing the Najdorf
Karsten Müller und Jonathan Schaeffer: Man vs Machine

Schauen Sie sich doch einmal diese neuen Rezensionen an. Sicher ist das eine oder andere Werk auch etwas für Sie!

Die Rezensionsexemplare wurden freundlicherweise von der Firma Schach Niggemann (www.schachversand.de) zur Verfügung gestellt. (es)

[Die Übersichtsseite der Rezensionen auf der BdF-Homepage aufrufen ...](#)



9. Fernschach-Olympiaden

19. Olympiade (Post)

Polen liegt nach wie vor mit 26,5 Punkten (+5) an der Tabellenspitze und hat mit diesem Ergebnis das Finale beendet. Bulgarien folgt mit 26 Punkten (+5) und noch einer offenen Partie auf Platz 2.

Die deutsche Mannschaft mit Dr. Matthias Kribben, Dr. Hans-Dieter Wunderlich, Prof. Dr. Robert K. Freiherr von Weizsäcker und Martin Kreuzer hat jetzt mit 25,5 Punkten (+5) den Sprung auf Platz 3 geschafft. Zwei Partien sind noch offen. Es bleibt weiter spannend!

21. Olympiade (Server)

Mit 17 Punkten liegt Tschechien jetzt an der Tabellenspitze. Mit 15 Punkten folgt Russland auf Platz 2, gefolgt von Österreich mit 1,5 Punkten auf dem 3. Rang.

Unser deutsches Team mit Dr. Matthias Kribben, Dr. Stephan Busemann, Dr. Hans-Dieter Wunderlich, Robert Bauer, Prof. Dr. Robert von Weizsäcker und Roland del Rio hat 7 Partien beendet und aktuell 3,5 Punkte auf dem Konto. (es)



**DEUTSCHER
FERNSCHACHBUND**

10. Umfragen auf der BdF-Homepage

Auf der Homepage des Deutschen Fernschachbundes e.V. (BdF) können Sie unter dem Navigationseintrag **Dialog/Umfragen** noch bis zum 25. Juli 2020 an der folgenden Umfrage teilnehmen:

Sind Sie an schachhistorischen Ereignissen und Begebenheiten interessiert?

Sie können unter den folgenden Antwortalternativen wählen:

- Ich finde die Schachhistorie spannend und bin sehr interessiert daran.
- Ich bin nur mäßig interessiert und lese nur ab und zu etwas darüber.
- Ich finde die Historie zwar interessant, lese aber nichts darüber.
- Mich interessiert die Historie, aber ich weiß nicht wo ich Infos beziehen kann.
- Ich finde das Literaturangebot dazu nicht ausreichend genug.
- Ich finde das Literaturangebot zu umfangreich.
- Mich interessiert die Schachhistorie überhaupt nicht.
- Ich habe keine Meinung dazu.

Das Ergebnis der vorherigen Umfrage zu dem Thema **Wären Sie bereit, im Freundeskreis und/oder in Ihrem Schachverein neue Mitglieder für den BdF zu werben?** sowie auch alle anderen Umfragen und ihre Ergebnisse finden Sie im Umfragebereich der BdF-Homepage. Besuchen Sie doch einmal die Umfrageseite. (es)

[Die Übersichtsseite der Umfragen auf der BdF-Homepage aufrufen ...](#)



11. Fernschach-Länderkämpfe des BdF - ein Einblick

Michael Green, Referent für die Länderkämpfe des Deutschen Fernschachbundes e.V., (BdF) gibt in dem folgenden Bericht einen Einblick zur Organisation der Länderkämpfe des BdF.

Länderkämpfe sind Freundschaftswettbewerbe zwischen Mannschaften zweier Föderationen, bei denen eine Mannschaft als Sieger hervorgeht. Der BdF greift beim Einsatz der Spielerinnen und Spieler zum einen auf eine bestehende Gruppe interessierter Spieler und zum anderen immer auch auf neue Teilnehmer zurück. Jeder Teilnehmer spielt zwei Wertungspartien, eine mit Weiß und eine mit Schwarz, gegen einen einzigen Gegner mit fast gleicher Wertung. Eine Teilnahme an den Länderkämpfen des BdF ist kostenlos und offen für Spielerinnen und Spieler aller Spielstärken. Im Durchschnitt startet einmal im Monat ein neuer Länderkampf.

Aber wie entsteht ein Länderkampf? Zu Beginn erfolgt die Einladung durch den BdF. Nach Versendung der Einladung (die Kontaktmailadressen aller Föderationen sind auf der ICCF-Homepage zu finden) gibt es drei Möglichkeiten:

- 1.) Die Einladung wird dankend angenommen,
- 2.) Die Einladung wird höflich abgelehnt oder
- 3.) Die Einladung wird ignoriert.

Von den Einladungen, die seitens des Referenten für Länderkämpfe bislang verschickt wurden, haben nur zwei Föderationen die Einladung abgelehnt, eine Föderation hat die Einladung zweimal ignoriert.

Nach Annahme der Einladung einigt man sich auf ein Startdatum sowie einen TD und Backup TD. In der Regel ist die einladende Föderation auch der TO. Da der BdF einer der mitgliederstärksten Föderationen ist, werden unsere Gegnern um Übersendung einer Mannschaftsaufstellung gebeten, so dass diese der Mannschaftsaufstellung des BdF angepasst werden kann. Danach werden die für den jeweiligen Länderkampf geeignetsten Spielerinnen und Spieler (aus unserem Kader) zur Teilnahme eingeladen. Wenn jemand eine Einladung bekommt, wird darum gebeten, auch bei einer Ablehnung, zeitnah zu antworten. Wenn beide Mannschaften auf Spielberechtigung geprüft sind, wird der Länderkampf auf dem ICCF-Server eingerichtet. Die Teilnehmer erhalten eine Nachricht vom Server und die Partien erscheinen in der Partienliste der Spieler.

Ganz wichtig: Bei den Länderkämpfen spielen die Spielerinnen und Spieler in einer Mannschaft, sie vertreten den BdF und spielen sozusagen für Deutschland. Falls – aus welchen Gründen auch immer – jemand nicht mehr spielen kann oder möchte, sollte unbedingt Rücksprache mit dem Mannschaftsführer (in der Regel Michael Green)

Rücksprache gehalten werden. Wenn weniger als 10 Züge gespielt sind, kann meistens ein Ersatzspieler gefunden werden. Auf gar keinen Fall sollte man die Bedenkzeit einfach ablaufen lassen. Dies wird als unsportliches Verhalten gesehen und kann unter Umständen zu einer Spielsperre auf dem Server führen.

Seit Juni 2019 sind wir auf Welt-Tour. D.h. wir wollen gegen möglichst viele der anderen 55 Nationalföderationen spielen. Bis jetzt spielen wir gegen Polen, Wales, Argentinien, Rumänien, Weißrussland, Japan, Indonesien, Island, Indien und Venezuela. Also es liegen noch 45 Föderationen vor uns.

Haben Sie Lust mit uns auf Welt-Tour zu gehen? Denn registrieren Sie sich, indem Sie einfach eine Mail mit Betreff „WeltTour“ an: mike_green@t-online.de senden. Die einzige Bedingung ist einen ausgeglichenes Beitragskonto beim BdF. Die Aufnahme in den LK-Kader wird dann umgehend bestätigt. Wenn es einen Mannschaftsplatz für Sie gibt, (d.h. es gibt einen Gegner mit ungefähr der gleichen Wertung), erhalten Sie Bescheid (E-Mail). Bitte beachten Sie, dass Sie auf diese E-Mail antworten müssen, in der Regel innerhalb von 3 Tagen.

Wenn innerhalb der angegebenen Frist keine Antwort erfolgt, wird Ihr Brett jemand anderem angeboten.

Aber auch wenn Sie das Spielangebot nicht annehmen möchten oder können, wird um eine kurzfristige Antwort gebeten, so dass „Ihr“ Brett gleich jemand anderem angeboten werden kann. (Michael Green)



12. Neues aus dem ICCF

Triple - Blocksystem des ICCF

Viele Schachfreunde sind dem Aufruf aus dem letzten Newsletter gefolgt und haben sich zum Triple - Blocksystem des ICCF geäußert - vielen herzlichen Dank für die zahlreichen Rückmeldungen!

Insgesamt überwiegt bei den meisten die Skepsis. Einige haben sich sehr klar für das Triple - Blocksystem ausgesprochen, weil es das Turnierende planbar macht und Verzögerungen im Partieverlauf verhindert.

Die Bedenken der meisten bestehen darin, dass nicht nur in kniffligen Stellungen oder am Partieende die Bedenkzeit bedrohlich knapp werden kann. Für viele wäre das System mit einem "unguten Gefühl" verbunden, weil man den Eindruck hat, dass ständig Bedenkzeit (ab)läuft. Darüber hinaus ist das Fernschach durch die Digitalisierung verglichen mit der Postzeit bereits vergleichsweise schnell geworden und bedarf keiner weiteren Beschleunigung - darüber hinaus kann nicht davon ausgegangen werden, dass in jedem Fall das Triple-Block-System eine Beschleunigung in jeder Partiephase garantiert. Ein Spieler hat darauf hingewiesen, bei einem Serverausfall die verlorene Zeit nicht in jedem Fall "erstattet" würde - das ist zutreffend, beim letzten Serverausfall sind einige ICCF - Offizielle mit der Situation "unsportlich" umgegangen.

Der Wegfall des Karenztages begünstigt darüber hinaus bestimmte Zeitzonen - z. B. erhalten europäische Spielerinnen und Spieler Züge aus Nordamerika faktisch immer "im Schlaf".

Bei Turnieren ohne Inkrement kann es Situationen geben, in denen Partien, die eigentlich klar remis oder gewonnen sind, durch Zeitnot entschieden werden. Das ist nicht im Sinne des Fernschachs.

Hiermit sind nur einige der aufgeführten Punkte dargestellt, dies erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit.

Der Deutsche Fernschachbund e. V. dankt allen, die sich hieran beteiligt haben und wird

diese Überlegungen beim Abstimmungsverhalten auf dem virtuellen ICCF - Kongress berücksichtigen. (Uwe Staroske)



13. Vorgestellt: Artikel unseres Sponsors Firma Schach Niggemann

Im BdF-Newsletter wird monatlich ein Artikel aus dem Angebot unseres Sponsors, Firma Schach Niggemann, vorgestellt.

Diesmal ...

Informator Four in One 2019 CD-ROM

CD/DVD-Box, Informator-Verlag, 1. Auflage 2020

Art.-Nr.: SIFIO2019 - Preis: 49,90 Euro

Es handelt sich hierbei um die vier Informatoren 139-142 des Jahres 2019 auf einer CD-ROM.

Informant 139

Everlasting Columns by: Berkes, Marin, Shyam Sundar, Prusikin, Leitao, Delchev, Ivanisevic ... The Best of - Ian Nepomniachtchi (career highlights) 200 deeply annotated games, Combinations, Endgames, Studies, Tournaments review

Informant 140

Generations Columns by: Artmeiev, Berkes, Navara, Guijarro, Marin, Leitao, Delchev, Firat, Prusikin ... 200 deeply annotated games, Combinations, Endgames, Studies, Tournaments review

Informant 141

Infinitvm Columns by: Gormally, Leitao, Pap, Delchev, Griffin, Prusikin, Ivanisevic ... The Best of - Magnus Carlsen (career highlights) 200 deeply annotated games, Combinations, Endgames, Studies, Tournaments review

Informant 142

Countdown Columns by: Sokolov, Leitao, Gormally, Delchev, Ivanisevic, Foisor, Prusikin, Griffin ... 200 deeply annotated games, Combinations, Endgames, Studies, Tournaments review

[Achten Sie auf die Bedingungen, die für die Gewährung des BdF-Rabatts gelten!](#)

[Die Firma Schach Niggemann im Internet besuchen ...](#)



14. 50 Jahre ASIGC

Die italienische Fernschachorganisation wird 50 Jahre alt.

Hierzu werden die folgenden Einladungsturniere gestartet:

Sektion A: 2.250 - 2.300

Sektion B: 2.200 - 2.249

Sektion C: 2.150 - 2.199

Zu jeder Gruppe ist ein Spieler mit der jeweiligen Elozahl eingeladen.

Interessierte werden gebeten, sich bis zum 12. Juli 2020 beim Präsidenten zu melden.

(Uwe Staroske)



15. Juli-Ausgabe der Rochade Europa

In der Juli-Ausgabe der Zeitschrift Rochade Europa ist auch wieder wie gewohnt unter der ständigen Rubrik „BdF – Deutscher Fernschachbund e.V.“ ein Beitrag zum Fernschach zu finden. PR-Managerin Elke Schludecker berichtet in ihrem neuen Beitrag über die Beendigung der 77. Deutschen Senioren-Fernschachmeisterschaft.

Als aktuelle Partie wird die Partie **Hanel,Roland (2382) - Even,Dr. Roland (2494) [B23] 49. DFM/F-S BdF, 11.02.2019**, vorgestellt, die Dr. Roland Even ausführlich kommentiert hat.

Die Monatszeitschrift Rochade Europa erscheint mit zwölf Ausgaben jährlich. Ein Jahresabonnement kostet derzeit 58,80 Euro. Die Einzelausgabe kostet 5,50 Euro. Rochade Europa ist offizielles Verkündungsorgan zahlreicher Verbände im Deutschen Schachbund.

Besuchen Sie Rochade Europa doch einmal auf ihrer Homepage! (es)

[Rochade-Europa im Internet besuchen ...](#)



16. BdF-Schachserver: Logout

Mehrfach schon haben wir in der Vergangenheit darauf hingewiesen, dass die Logout-Funktion genutzt werden sollte, wenn der BdF-Schachserver vom Spieler verlassen wird. Es genügt nicht, den

Browser einfach zu schließen. Der Server erfährt in diesem Fall nicht, dass der Spieler nicht mehr online ist. Entsprechend läuft dann seine Bedenkzeit weiter, bis er nach einer Zeitdauer ohne weitere Aktivität automatisch abgemeldet wird. Dies kann - besonders in Turnieren aus dem Bereich des Rapid-Fernschachs - zu erheblichen Nachteilen für den Spieler führen.

Also: Bitte loggen Sie sich immer aus, wenn Sie den BdF-Schachserver verlassen wollen, also beispielsweise Ihre Züge ausgeführt haben und keine weiteren Aktionen vorhaben!
(ub)



17. Fernschach-Europameisterschaften

Finale 10. Europa-Mannschaftsmeisterschaft

Unsere deutsche Mannschaft hat alle Partien beendet und liegt mit 51,5 Punkten (+7) unverändert in Führung. Mit 50,5 Punkten (+5) folgt auf Platz 2 die Mannschaft aus der Schweiz, die ebenfalls alle Partien beendet hat. Slowenien belegt mit ebenfalls 50,5 Punkten (+6) und noch einer offenen Partie den 3. Rang. Es ist also weiterhin spannend auf den vorderen Rängen! (es)



18. Neue Titelvergabe: Nationaler Fernschachmeister (Silber und Bronze)

Im Nationalen Titelsystem des Deutschen Fernschachbundes e.V. erfolgten wieder neue Titelvergaben:

Mit Erreichen der erforderlichen Fernschach-Wertungszahl (FWZ) und dem 1. Platz in der 77. DSFM wurde Fernschachfreund **Egbert Bösenberg** der Titel Nationaler Fernschachmeister (**Silber**) verliehen.

Mit Erreichen der erforderlichen Fernschach-Wertungszahl (FWZ) und der erforderlichen Normpunkte wurde Fernschachfreund **Rudi Fischer** der Titel Nationaler Fernschachmeister (**Bronze**) verliehen.

Herzlichen Glückwunsch den neuen Titelträgern zu ihren verdienten Auszeichnungen.

Alle Informationen zum Nationalen Titelsystem, (Bronze, Silber, Gold) sind auf der Homepage des Deutschen Fernschachbundes e.V. unter dem Navigationseintrag **Offizielles/Titelträger/Nationales Fernschach/Übersicht Nationaler Titelträger** zu finden. (es)

[Zu den Informationen des Nationalen Titelsystems ...](#)



19. Kandidatenturniere der 40. WM

Die Kandidatenturniere der 40. Weltmeisterschaften des Internationalen Weltfernschachbundes ICCF sind ausgeschrieben.

Startdatum: 20. September 2020

Meldeschluss beim ICCF: 02. August 20

Gruppengröße: 13 - 17 Teilnehmer

Qualifikationen: Plätze 1 und 2 qualifizieren sich für das Finale, und die Plätze 3 und 4 für ein Kandidatenturnier, wenn es insgesamt bis zu 4 Kandidatenturniere gibt. Sofern mehr Gruppen gestartet werden, kann die Finalqualifikation auf den 1. Platz beschränkt werden. Sofern die Gesamtzahl der Meldungen kein Vielfaches von 13, 15 oder 17 beträgt, werden die Gruppen mit Reservespielern aufgefüllt.

Sofern dann immer noch nicht ein Vielfaches von 13, 15 oder 17 erreicht wird, werden diejenigen Spieler, die sich aufgrund einer Elozahl von über 2.600 melden und die von den 2.600+ Spielern die niedrigste Elozahl haben, nicht berücksichtigt

[Anmerkung: das ist nun wirklich unwahrscheinlich]

Die folgenden Spieler sind startberechtigt:

Die Teilnehmer eines Finals, die mindestens 50 % der Punkte erzielt haben

Die Teilnehmer eines Kandidatenturnieres, die den 3 oder 4. Platz belegt haben oder mindestens 60 % der Punkte erzielt haben und sich nicht für ein Finale qualifiziert haben bzw. die den 2. Platz erreicht haben, wenn nur der 1. Platz für das Finale qualifiziert.

Die beiden Erstplatzierten eines Semifinals

Die beiden Erstplatzierten einer anerkannten Zonenmeisterschaft, die mindestens ein Durchschnittsrating von 2.451 oder mehr aufweist

Alle vorherigen Fernschach-Weltmeister

Großmeister mit mindestens 5 GM Normen

Spieler mit einer Elozahl von 2.600 +

Spieler mit einer Elozahl von mindestens 2.500 können sich als Reservespieler melden. Diese haben kein Startrecht, werden wie oben beschrieben bei Bedarf eingesetzt.

Startgeld bei Meldung über den BdF: EUR 15,50

Reservespieler werden gebeten sich beim Präsidenten zu melden. (Uwe Staroske)



20. 9. Deutscher Senioren-Fernschach-Cup (9. DSFC) beendet

Das Finale des 9. Deutschen Senioren-Fernschach-Cup (9. DSFC) ist beendet. Sieger dieses Finales sind punkt- und wertungsgleich **SIM Hartmut Höbel** und **CCM Gerd Wichert**.

Mit 7 Punkten aus 10 Partien haben sich beide Fernschachfreunde den Turniergewinn souverän gesichert, wobei sie 4 Siege und keine Niederlage verzeichnen können. Eine hervorragende Leistung!

Den Bronzerang hat sich mit 6 Punkten **CCM Emil Ackermann** erkämpft, wobei er 2 Siege und ebenfalls keine Niederlage erreicht hat. Mit gleichfalls 6 Punkten, aber einer etwas geringeren SB-Wertung belegt **IM Hans-Georg Koch** Platz 4 im Tabellenfeld.

Den Siegern und Platzierten herzlichen Glückwunsch zu ihren schönen Erfolgen! (es)

[Zur Turniertabelle des 9. DSFC](#)



21. Internationales Schul-Freundschaftsmatch

Das Internationale Schul-Freundschaftsfern-schach-Match ist ausgeschrieben.

Organisation: Polnische Fernschachföderation, Mariusz Wojnar
Spielzeit: 20. Oktober 20 - 31.05.21

Startberechtigt sind Schulen (1 Lehrer/-in, 3 Schüler/-innen)

Meldungen:

bis zum 30. September 20 an Mariusz Wojnar, e-mail: mariusz.wojnar@gmail.com

Die Meldung sollte beinhalten

Name der Schule

Name und ICCF ID des TeamCaptains und der Schüler/-innen, Brettreihenfolge

Es ist ein Rundenturnier geplant, bei vielen Meldungen kann auch ein anderes System Anwendung finden.

Bedenkzeit: Grundbedenkzeit: 20 Tage pro Partie + Inkremente: 1 Zug in 3 Tagen, Bedenkzeitverdopplung nach 20 Tagen. 10 Tage Urlaub pro Kalenderjahr (Uwe Staroske)



22. 7. Internationale Polnische Fernschachmeisterschaft für Geistliche

Die 7. Internationale Polnische Fernschachmeisterschaft für Geistliche ist ausgeschrieben.

Organisation:

Polnische Fernschachföderation in Kooperation in Kooperation mit der römisch-katholischen Diözese von Drohiczyn

Spielzeit: 15. 09. 20 - 15.12.21

Spielberechtigt: Geistliche. Die Organisatoren behalten sich das Recht vor, Interessenten ohne weitere Begründung zurück zu weisen

Es werden maximal 12 Partien gespielt. Bei bis zu 13 Meldungen wird ein Rundenturnier gespielt, bei mehr Meldungen möglicherweise nach dem Silli-System

Bedenkzeit:

10 Tage Grundbedenkzeit + Inkrement (1 Zug in 3 Tagen). Bedenkzeitverdopplung nach 20 Tagen, 20 Tage Urlaub

Das Turnier wird eloausgewertet. Wenn möglich, sind Titelnormen erreichbar.

Meldungen:

Direkt an den Organisator Mariusz Wojnar (, e-mail: mariusz.wojnar@gmail.com) bis 31. August 20 mit einer Kopie an den Präsidenten des BdF

Es fällt kein Startgeld an.

Es werden die folgenden Angaben erbeten:

Name, Wohnort, Qualifikation (Diözese, Seminar, Orden und die Funktion), ICCF ID (Uwe Staroske)



23. Fernschach-Länderkämpfe des BdF - Ergebnisse

Neu gestartet ist ein Server-Länderkampf gegen **Venezuela**. An 36 Brettern wird hier um den Sieg gekämpft. Noch steht es 0 : 0.

Im kürzlich gestarteten Server-Länderkampf gegen **Indien** liegt unsere deutsche Mannschaft mit 4,5 : 3,5 Punkten leicht vorne. Aber noch ist alles offen.

Im ebenfalls kürzlich gestarteten Server-Länderkampf gegen **Island** gibt es ein erstes Ergebnis und es steht ausgeglichen 1 : 1.

Im Server-Länderkampf gegen **Indonesien**, der an 45 Brettern ausgetragen wird, sieht es schon gut aus. Es steht 17,5 : 10,5 für Deutschland.

Im Server-Länderkampf gegen **Japan**, in dem an 12 Brettern um den Sieg gekämpft wird, steht es jetzt 9,5 : 3,5 für das deutsche Team. 11 Partien sind noch offen.

Im Server-Länderkampf **Under 2100 gegen Rest von Europa**, der an 53 Brettern ausgetragen wird, steht es jetzt 46 : 30,5 für die deutsche Mannschaft. Das sieht sehr vielversprechend aus!

Weiterhin ausgeglichen 27 : 27 steht es im Server-Länderkampf gegen **Weißrussland**, der an 50 Brettern ausgetragen wird. Bei noch 46 offenen Partien kann aber noch einiges passieren.

Weiterhin gut sieht es für unser deutsches Team im Server-Länderkampf gegen **Rumänien** aus. Es steht jetzt 38 : 33 für Deutschland.

Und auch im Server-Länderkampf gegen **Argentinien** liegen wir in Führung. Hier steht es jetzt 29,5 : 15,5 für das deutsche Team. Bei nur noch 7 offenen Partien ist uns der Sieg nicht mehr zu nehmen.

Im Server-Länderkampf gegen **Wales** ist der Sieg für unsere deutsche Mannschaft ebenfalls schon sicher. Es steht 34 : 20 für Deutschland und nur noch 6 Partien sind offen.

Etwas aufgeholt haben wir im Server-Länderkampf gegen **Polen**. Das polnische Team liegt jetzt mit 27 : 25 Punkten in Führung. Aber noch ist nichts verloren, denn es sind noch 8 Partien offen. Da gibt es noch genügend Aufholpotential.

Im Post-Länderkampf gegen **Schweden** gibt es wieder ein neues Ergebnis zu vermelden. An Brett 2 hat Roland Butze seine beiden Partien gegen Per Söderberg remis beendet. Damit steht es jetzt knapp 8,5 : 7,5 für das deutsche Team. Aber es sind noch 8 Partien offen.

Im Server-Länderkampf gegen **BeNeLux 2019 (Belgien-Niederlande-Luxemburg)**, der an 105 Brettern ausgetragen wird, liegt das deutsche Team weiterhin gut mit nunmehr 112 : 90 Punkten in Führung. Bei nur noch 6 offenen Partien ist der Sieg sicher.

Beendet und damit verloren für die deutsche Mannschaft ist der Server-Länderkampf gegen **Kuba**. Mit 68,5 : 51,5 Punkten hat das Team aus Kuba diesen Länderkampf überzeugend gewonnen. Herzlichen Glückwunsch der siegreichen Mannschaft!

Im Server-Länderkampf gegen die **Ukraine** liegt Deutschland mit 59,5 : 64,5 Punkten im Rückstand, Bei noch 4 offenen Partien ist dieser Länderkampf leider verloren.

Der Server-Länderkampf gegen **Panama** ist für das deutsche Team ebenfalls verloren. Es steht 27 : 20 für die Mannschaft aus Panama und nur noch 1 Partie ist hier offen.

Im Post-Länderkampf gegen den **Rest von Europa** gibt es wieder neue Ergebnisse. An Brett 5 hat Olaf Hesse seine Partie mit den schwarzen Steinen gegen Andrei Yeremenko (Ukraine) remis beendet. Johannes Zylla hat an Brett 25 gegen den Niederländer Henk A.T. Schulenberg die Partie mit den weißen Steinen remis beendet. Und an Brett 48 hat Alexander Brandl seine Partie mit Weiß gegen den Rumänen Ioan Ilașcu C. gewonnen. Es steht damit 62 : 47 für das deutsche Team und nur noch 11 Partien sind offen. Da ist der Sieg schon nahe!

Im Server-Länderkampf gegen die **Schweiz** liegt das deutsche Team unverändert mit 68 : 73 Punkten in Führung. Nur 1 Partie ist hier noch offen. Damit ist der Sieg der deutschen Mannschaft nicht mehr zu nehmen. (es)

[Einen Blick auf die Länderkampfseite des BdF werfen ...](#)



24. Nachrichten aus dem DSB

Angeregt durch verschiedene Aussagen der Spitzenspieler zu den Werken und zum Studium der sogenannten „Klassiker“ haben Kevin Högy und Bundesnachwuchstrainer Bernd Vökler eine auf ChessBase basierende Trainingsform entwickelt.

Denn trotz (oder gerade wegen Corona?!) steht die Zeit für den deutschen DC-Nachwuchskader nicht still. Die digitalen Möglichkeiten, die sich dank ChessBase und Skype bieten, ermöglichen ein Training, das problemlos allen Hygiene-Standards entspricht. Und so nutzten sie in diesen Tagen die Möglichkeit, die Spielerinnen und Spieler nicht nur mit klassischem Partienmaterial vertraut zu machen, sondern ihnen gleich auch noch die Fähigkeiten an die Hand zu geben, in Zukunft leichter eigenständig lehrreiches Material mithilfe von ChessBase 15 in der Mega-Database ausfindig zu machen.

Die erste Trainingseinheit zum Manöver "Bauernopfer e4-e5 d6xe5 f4-f5", wie es häufig in benoni-artigen Strukturen vorkommt. Dazu findet ihr im Anhang eine Datenbank mit dem Titel "DC U14 Kader, Lernen von den Klassikern". Die Datenbank beinhaltet zwei kommentierte Musterpartien zu diesem Manöver. Eine (Penrose-Tal) ist der absolute Klassiker, der in keinem Lehrbuch über die Behandlung dieser Struktur fehlen dürfte. Die andere ist von Artur Jussupow, der ebenfalls mustergültig dieses Bauernopfer gegen keinen Geringeren als Jan Timman erfolgreich in der Praxis zum Sieg führte.

Durch Arbeit mit dem Programm ChessBase 15 und durch eigene Analysen erarbeiteten

sich die DC-Kader das entsprechende Handling für diese Struktur und dieses klassische Manöver: Zuerst galt es, die oben angesprochenen Klassiker zu dieser Struktur zu studieren. Im Anschluss suchten die Kaderspieler unter Anleitung eigenständig mit Hilfe der ChessBase-Suchmaske Partien, in der das Manöver vorkam und erfolgreich umgesetzt wurde. Danach galt es, sich eine dem eigenen Ermessen nach besonders lehrreiche Partie auszusuchen und diese zu analysieren und zu kommentieren. Den Schlusspunkt der Trainingseinheit bildete das Ausspielen ausgesuchter Stellungsbeispiele.

Am 9. Juni kam es dann zum Showdown auf dem PlayChess-Server. Die Kaderspieler spielten Themapartien und Dominik Laux gelang das Kunststück, Kevin Högy, der als Gerademacher mitspielte, klassisch Matt zu setzen. Bravo! Parallel waren alle in einer Skype-Konferenz zusammengeschaltet, so dass Bedienungsprobleme behoben werden konnten und sofortiges Feedback möglich war. Demnächst startet das zweite klassische Thema.

Vöcklers Dank ging noch an Martin Fischer von der Firma ChessBase, der die Gruppe technisch beraten und ein, zwei Tricks eines Systemoperators verraten hatte.
Nach Informationen von Bernd Vökler

Diese und andere Nachrichten finden Sie auf der stets aktuellen Website des Deutschen Schachbundes e.V.) (es)

[Die Website des Deutschen Schachbundes e.V. aufrufen ...](#)



25. Fernschach-Weltcups

20. Weltcup (Server)

In diesem Turnier ist seit dem letzten Newsletter nichts passiert. Der Russe Dmitry Viltorovich Morozov liegt weiterhin mit 8 Punkten aus 14 Partien (+2) vorne. Ihm folgt auf Platz 2 mit 7,5 Punkten (+2) und noch einer offenen Partie sein Landsmann Sergey Sergeevich Kishkin. Der Engländer Jo A. Wharrier belegt mit ebenfalls 7,5 Punkten Platz 3, wobei er das Turnier beendet hat. René de Hormont, einziger deutscher Teilnehmer, belegt mit 7 Punkten (+1) aus 14 Partien Platz 8.

21. Weltcup (Server)

Matthias Gleichmann hat sich jetzt mit 7 Punkten aus 11 beendeten Partien an die Tabellenspitze gesetzt, wobei er 3 Siege verzeichnen kann. Eine offene Partie hat er noch zu bestreiten. Mit ebenfalls 7 Punkten aus 12 Partien (+2), aber einer etwas geringeren SB-Wertung folgt ihm der Pole Wojciech Krzyżanowski auf Platz 2. Er hat dieses Finale beendet (es)



**DEUTSCHER
FERNSCHACHBUND**

26. BdF-Fernschach-Chat: Termine Juli 2020

Im Monat Juli 2020 findet unser 14-tägiger BdF-/Fernschach-Chat an den folgenden Terminen jeweils wie gewohnt um 20.00 Uhr statt:

Dienstag, 14. Juli und 28. Juli

Merken Sie sich diese Termine doch schon einmal vor und nehmen Sie an unserem BdF-/Fernschach-Chat teil! Wir freuen uns auf Ihren Besuch! Registrieren Sie sich rechtzeitig am [System](#), wenn Sie teilnehmen möchten! Auf der BdF-Homepage ist der Chat auch

über den Navigationseintrag Dialog/BdF-Chat zu erreichen.

Übrigens sind in unserem BdF-Veranstaltungskalender, den Sie auf der BdF-Homepage unter dem Navigationseintrag **Infos/Termine & Events** aufrufen können, die Chat-Termine, aber auch alle anderen wichtigen und interessanten Termine eingetragen und können so jederzeit von Ihnen abgerufen werden! (es)

[Einen Blick in den BdF-Veranstaltungskalender werfen ...](#)



27. Czech Invitational 2020 – Section Lomnice 15

Das Einladungsturnier Czech Invitational 2020 – Section Lomnice 15 ist ausgeschrieben.

Start: 1. 12.20

Kategorie 9 - 10, Normen für alle Titel verfügbar

klassische Bedenkzeit

13 Spieler, max 5 Teilnehmer aus Tschechien

Preisfonds:

Insgesamt EUR 600 (1. Platz: EUR 300, 2. Platz: EUR 200, 3. Platz: EUR 100)

Für die spielerische Platzierung wird ein Tie-Break angewendet, nicht jedoch für die Geldpreise. Diese werden im Falle von Punktgleichheit geteilt.

Es sind zwei BdF Spieler mit elo 2.470 + (Eloliste 2020/4) eingeladen. Interessierte werden gebeten, sich bis zum 10. September 20 beim Präsidenten zu melden. (Uwe Staroske)



28. Einladungsturniere Schweizerische Föderation

Die Schweizerische Föderation hat zu den Einladungsturnieren anlässlich des 35jährigen Bestehens eingeladen:

Alle Turniere starten am 02. November 2020 mit klassischer Bedenkzeit

Section B

13-15 Spieler

Cat. XI+

Preise CHF 800, 500, 300

2 Spieler ELO 2515+

Section C

13-15 Spieler

Cat. VII+

Preise CHF 400, 300, 200

1 Spieler ELO 2420+

Section D

13-15 Spieler

Cat. IV+

Prices CHF 300, 200, 100

1 Spieler ELO 2370+

Interessierte werden gebeten, sich bis zum 25. Juli beim Präsidenten zu melden. (Uwe Staroske)



29. Nationale Fernschachmeisterschaften des BdF

50. Deutsche Fernschachmeisterschaft (50. DFM)

Mit 4,5 Punkten aus 8 beendeten Partien (+1) hat sich Michael Höppenstein bereits an die Tabellenspitze gesetzt. Mit jeweils 3 Punkten aus 6 beendeten Partien folgen ihm Thomas Lins und Detlev Kuhne auf Rang 2. Aber noch ist nichts entschieden.

78. Deutsche Senioren-Fernschachmeisterschaft (78. DSFM)

Mit jeweils 5,5 Punkten aus 10 Partien (+1) haben Friedrich Wolfenter und Jürgen Dannehr diese Finalrunde punkt- und wertungsgleich beendet und belegen aktuell Platz 1 im Tabellenfeld. Ihnen folgt auf Platz 3 mit 5 Punkten und noch einer offenen Partie Rudolf Köhl. Aber es ist noch nichts entschieden, denn es sind noch 10 Partien im Turnier offen.

11. Deutsche Chess960-Fernschachmeisterschaft (11. Chess-960-FSM)

Hier ist alles unverändert. Dieter Kraft führt aktuell weiter mit 4 Punkten aus 6 Partien (+2) die Tabelle an, gefolgt von Dr. Matthias Kribben mit ebenfalls 4 Punkten, aber einer etwas geringeren SB-Wertung auf Platz 2. Beide haben dieses Finale beendet. Platz 3 belegt mit 3,5 Punkten und noch einer offenen Partie Johannes Kribben. Es bleibt also weiter spannend beim Kampf um den Titel!

12. Deutsche Chess960-Fernschachmeisterschaft (12. Chess-960-FSM)

Mit 4 Punkten aus 5 beendeten Partien (+3) liegt Burghard-Georg Lemke nach wie vor in Führung, wobei er noch 1 offene Partie hat. Michael Höppenstein hat das Turnier mit 3,5 Punkten aus 6 Partien (+1) beendet und belegt aktuell Platz 2 im Tabellenfeld. Mit 3 Punkten (+2) und noch 2 offenen Partien folgt ihm Dr. Matthias Kribben auf dem 3. Rang. Aber noch ist nichts entschieden. (es)



30. Internationale Titel

Seit dem letzten Newsletter wurden wieder einige internationale Titel verliehen. Im Einzelnen sind dies folgende Fernschachfreunde:

International Correspondence Chess Master (IM)

Gero Marten hat beide Normen für den Titel des Internationalen Meisters in ICCF - Normturnieren erreicht.

Die erste Norm hat Gero Marten in einem Masternormturnier erreicht - 3 Siege bedeuteten eine IM-Norm und ebenso den Turniersieg.

Die zweite Norm folgte nunmehr in einem der neuen Masternormturniere - wiederum führten 3 Siege zur zweiten IM-Norm.

Andreas Zielasko wurde der Titel des Internationalen Meisters verliehen.

Die erste Norm erzielte Andreas Zielasko in einem Semifinale zur Einzel-Europameisterschaft - dieses Turnier konnte Andreas Zielasko mit 4 Gewinnpartien beenden. Hierbei handelt es sich um schön heraus gespielte Siege - in einer Partie sah sich Andreas Zielasko mit dem im Fernschach selten gespielten Königsgambit konfrontiert, was souverän beantwortet wurde.

Hierdurch wurde nicht nur eine IM - Norm erreicht, sondern zugleich das Turnier mit einem ganzen Punkt Vorsprung beendet. Hierdurch wurde außerdem eine Qualifikation für ein Kandidatenturnier der Europameisterschaft erzielt.

Die zweite Norm folgte nunmehr in einem BdF Einladungsturnier - zwei schöne Siege bei

noch einer offenen Partie. Die Aussichten auf einen der vorderen Plätze in diesem Turnier sind ausgezeichnet und auch eine SIM - Norm ist noch möglich.

Detlef Müller wurde der Titel des Internationalen Meisters verliehen.

Die erste Norm hat Detlef Müller in den Germany Candidate Masters 05 - E erreicht - 4 Siege in einem Turnier sind etwas außergewöhnliches. Die IM - Norm wurde um einen halben Punkt übererfüllt und der zweite Platz in diesem Turnier erreicht.

Die zweite Norm wurde in den Germany Candidate Masters 06 B erreicht - zwei Siege bedeuteten eine IM - Norm und einen vorderen Platz in diesem Turnier.

Frank Hablzel wurde der Titel des Internationalen Meisters verliehen.

Zwei souverän erspielte Normen sicherten diesen Titel:

In einem Semifinale der Europameisterschaften sicherte sich Frank Hablzel mit 4 schönen Siegen die Norm und den Turniersieg.

In einem Semifinale des Webchess open wurde eine weitere Norm erzielt und um einen Punkt übererfüllt - hier konnte sich Frank Hablzel den Turniersieg sogar mit einem ganzen Punkt Vorsprung sichern.

Correspondence Chess Expert (CCE)

Joachim Vossenkuhl hat den Titel Correspondence Chess Expert erreicht!

Die erste Norm hat Joachim Vossenkuhl in einem Masternorm erreicht. Durch drei schöne Siege wurde die CCE-Norm übererfüllt und sogar eine CCM-Norm erreicht.

Die zweite Norm erreichte Joachim Vossenkuhl in einem Masternorm A - Turnier des ICCF - bei noch einer laufenden Partie wurde die Norm vor Beendigung des Turniers erreicht.

Allen Spielern herzlichen Glückwunsch zu ihren schönen Erfolgen! (Uwe Staroske/es)



31. Neue Fernschach-Wertungszahlen (FWZ) online

Auf der Homepage des Deutschen Fernschachbundes e.V. (BdF) sind unter dem Navigationseintrag **Infos/FS-Wertungszahlen** die neuen aktuellen Fernschach-Wertungszahlen (FWZ) veröffentlicht (Stand 04.06.2020). Alle Listen wurden zudem aktualisiert. (es)

[Die FWZ-Seite auf der BdF-Homepage aufrufen ...](#)



32. Werner Stern Memorial

Werner Stern war der erste Einzel - Europameister und der erste Spieler, dem es gelang, diesen Titel gleich zwei Mal zu erringen.

Um den Ende 2018 verstorbenen Spitzenspieler zu ehren, hat die Zone Europa unter anderem ein Open für Spieler aus europäischen Föderationen veranstaltet.

Nachdem die Qualifikationen für das Finale feststehen, ist das Finale nunmehr mit der Kategorie 5 gestartet worden.

Die beiden consolation finals sind ebenfalls gestartet worden und erreichen die Kategorien 4 und 5.

Für alle Finals sind Geldpreise ausgeschrieben worden.

Der Deutsche Fernschachbund e. V. dankt Zonendirektor Andrey Pavlikov, durch dessen außerordentliches Engagement diese Ehrung möglich wurde. (Uwe Staroske)



33. Zusammenfassung aus dem Nachrichtendienst des BdF

4. Deutsches Fernschach-KO-Mannschaftspokalturnier 2018, Halbfinale beendet

Das Halbfinale des 4. Deutschen Fernschach-KO-Mannschaftspokalturniers 2018 ist beendet. Es gab folgende Ergebnisse:

Eintracht Langenbek gegen Pawn Sacrifice 2 - 2, [Ergebnisse unter Abschlusstabelle aufrufen ...](#)

SK Münster 32 gegen SV Berolina Mitte 2 - 2, [Ergebnisse unter Abschlusstabelle aufrufen ...](#)

Da alle acht Partien remis endeten, musste das Los über den Finaleinzug entscheiden. Die glücklichen Finalisten sind SV Berolina Mitte und Pawn Sacrifice. Im Spiel um den dritten Platz treffen Eintracht Langenbek und SK Münster 32 aufeinander. (es)



34. Chess960: Neue Videos bei YouTube

Was gibt es Neues bei YouTube zu Chess960? Auch in diesem Monat gibt es dort wieder verschiedene Trainingsvideos "auf höchstem Niveau" zu sehen.

Schauen Sie doch einmal in diese Videos oder klicken Sie bei dieser Gelegenheit auch einmal die vorherigen Videos an.

Und wenn Sie Chess960 selbst gerne einmal ausprobieren möchten, dann finden Sie auf der Homepage des Deutschen Fernschachbundes e.V. unter dem Navigationseintrag [Turniere/Turnierangebote](#) ein vielseitiges Turnierangebot zu dieser Turnierart. (es)

[Den Kanal zu Chess960 bei YouTube aufrufen ...](#)



35. (Urlaubs-)Abwesenheiten

Präsident Uwe Staroske hat Urlaub bis zum 10.07.2020 und ist in dieser Zeit nur äußerst eingeschränkt erreichbar. (es)



36. Von Mitglied zu Mitglied

Es wurde keine Mitteilung zur Veröffentlichung in dieser Newsletter-Ausgabe übermittelt.

Diese Rubrik steht für die Mitglieder bereit, um Infos, Kleinanzeigen und manches mehr in der (Fern-) Schachgemeinde bekannt zu geben. Haben Sie der Fernschachgemeinde etwas mitzuteilen, vielleicht den Termin eines Turniers, eine Idee, eine nette Wendung in einer Partie? Haben Sie eine nicht-kommerzielle "Kleinanzeige" mit schachlichem Inhalt? Dann wäre diese Rubrik das geeignete Medium! Senden Sie Ihren Veröffentlichungswunsch bitte per eMail an die Adresse bdfhomepage@gmx.de. (ub)

=====

Freundliche Grüße
Ihr Deutscher Fernschachbund e. V. (BdF)

Deutscher Fernschachbund e.V.

[Newsletter abbestellen](#)